



**FRIEDRICH
EBERT
STIFTUNG**

Fritz-Erler-Forum
Baden-Württemberg

EINLADUNG

Widerstand gegen Rechts – vom Direktflugblatt zum #hashtag

Donnerstag, 2. Juni 2022, 19 Uhr
Literaturhaus, Bertholdstr. 17, 79098 Freiburg

Archiv
soziale
Bewegungen

Anmeldung und Programm: <https://www.fes.de/lnk/02062022>

So wie sich die extreme Rechte in Deutschland gewandelt hat, so haben sich auch die Formen des Widerstands verändert. Wurden in den 1960er Jahren Flugblätter auf Matrizen in Wirtshausstuben vervielfältigt und auf der Straße verteilt, sind heute Social-Media-Kampagnen als Form des Protestes nicht mehr wegzudenken. Immer bleiben die demokratischen Akteure herausgefordert. Wie haben sich die Protestformen seit den 60er Jahren gewandelt? Wie hat sich Widerstand organisiert, wie organisiert er sich heute? Haben sich die Formen jeweils an einen neuen Zeitgeist angepasst oder hat sich der Protest auch inhaltlich gewandelt? Was steht heute im Kern des Protestes gegen Rechts: Bekämpfung der Feinde der Demokratie? Aufklärung? Schutz von Opfern?

Darüber wollen wir uns an diesem Abend über den Widerstand gegen die extreme Rechte gestern und heute austauschen

Veranstaltungsort: Literaturhaus, Bertholdstr. 17, 79098 Freiburg

Anfahrtsbeschreibung:

[Literaturhaus Freiburg – Anfahrt und Karten \(literaturhaus-freiburg.de\)](#)

Veranstaltungsorganisation:

Fritz-Erler-Forum Baden-Württemberg, Landesbüro der Friedrich-Ebert-Stiftung

E-Mail: yuliya.sicks@fes.de

<https://www.fes.de/fritz-erler-forum> Tel.: 0711 / 24 83 94 47, Fax: 0711 / 24 83 94-50

Bitte beachten Sie: Mit der Anmeldung wird der Friedrich-Ebert-Stiftung die Erlaubnis erteilt, während der Veranstaltung **Foto- und Filmaufnahmen** zu machen und diese für die Öffentlichkeitsarbeit, die Bewerbung eigener Angebote und zur Dokumentation in analoger und digitaler Form zu verwenden. Bitte wenden Sie sich an uns, wenn Sie damit nicht einverstanden sind. **Bei Fragen zur barrierefreien Durchführung** der Veranstaltung wenden Sie sich bitte vor der Veranstaltung ebenfalls an uns.

Veranstaltungs-Nr. 13042202

PROGRAMM

19 Uhr Begrüßung
Archiv für Soziale Bewegungen
Fritz-Erler-Forum

19 Uhr 15 Vortrag: „Wie wir die NPD 1968/1969 stoppten“

Dietrich Elchlepp, 1976 Mitglied des Bundestags (nachgerückt für Erhard Eppler), 1996-99 Mitglied des Europäischen Parlaments, in den späten 1960er Jahren Mit-Initiator der Freiburger Bürgeraktion zum Schutz der Demokratie, die die damaligen Proteste gegen die NPD anführte

19 Uhr 45 Podiumsdiskussion: Vom „Direktflugblatt“ zum #hashtag - zivilgesellschaftliches Engagement und Protest gegen rechts im Wandel

mit

Dietrich Elchlepp

Angelina Flaig, Autorin von „erfolgreich gegen rechts“

Prof. Dr. Gesa Köbberling, Evangelische Hochschule Freiburg

Anschließend Fragen und Kommentare aus dem Publikum

Moderation: Prof. Dr. Christoph Kopke, Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin.

21 Uhr 00 Ende der Veranstaltung

